

EisBär EisTouch HI 6G – 10“ Touchpanel mit PoE-Versorgung



Die wichtigsten Daten im Überblick:

- Lüfterloses Design, kompakt und wartungsarm
- Intel® Celeron N6211 (bis zu 3.0GHz)
- Intel® HD-Grafik
- 4GB RAM
- 128GB (M.2 SSD)
- Betriebssystem: Windows 11 IoT Enterprise
- 10,1“ Display 1280 x 800 Pixel, Touch kapazitiv
- Spannungsversorgung: **PoE IEEE 802.3at** ab 25Watt
PoE-Unterstützungsbedingung: Verwendung ohne andere Strom verbrauchende Geräte
- 2x USB 3.2
- 2x 2.5GigaLAN RJ45 (1x Ethernet, 1x PoE-Ethernet)
- 1x RS232/422/485 (Standard: RS485)
- 1x Lautsprecher 1Watt
- 1x Spannungsversorgungsanschluß über Netzteil 12V/DC
- VESA 75 x 75mm
- Betriebstemperatur: 0°C ~ 50°C
- Front: IP65
- Luftfeuchtigkeit: 10 ~ 90%, nicht kondensierend
- Größe-Display (B x H x T): 264,57 x 173,29 x 35,7mm) – beinhaltet Displayrahmen: 13mm
- Optional: EisTouch 6G – Unterputz-Gehäuse (254 x 163 x 54 mm)
- Optional: EisTouch 6G – Aufputz-Montagerahmen (Edelstahl)
- Optional: EisTouch 6G – KNX-Interface
- Optional: EisTouch 6G - Hohlwandmontagekit
- Optional: EisTouch 6G - NT (Netzteil)
- Optional: EisBär Hardwarelizenz Basic mit 10 Seiten / 200 Komponenten/Kanäle
- Optional: EisBär Hardwarelizenz Extended mit 20 Seiten / 400 Komponenten/Kanäle



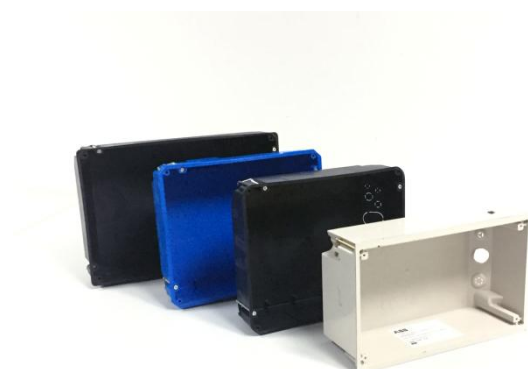
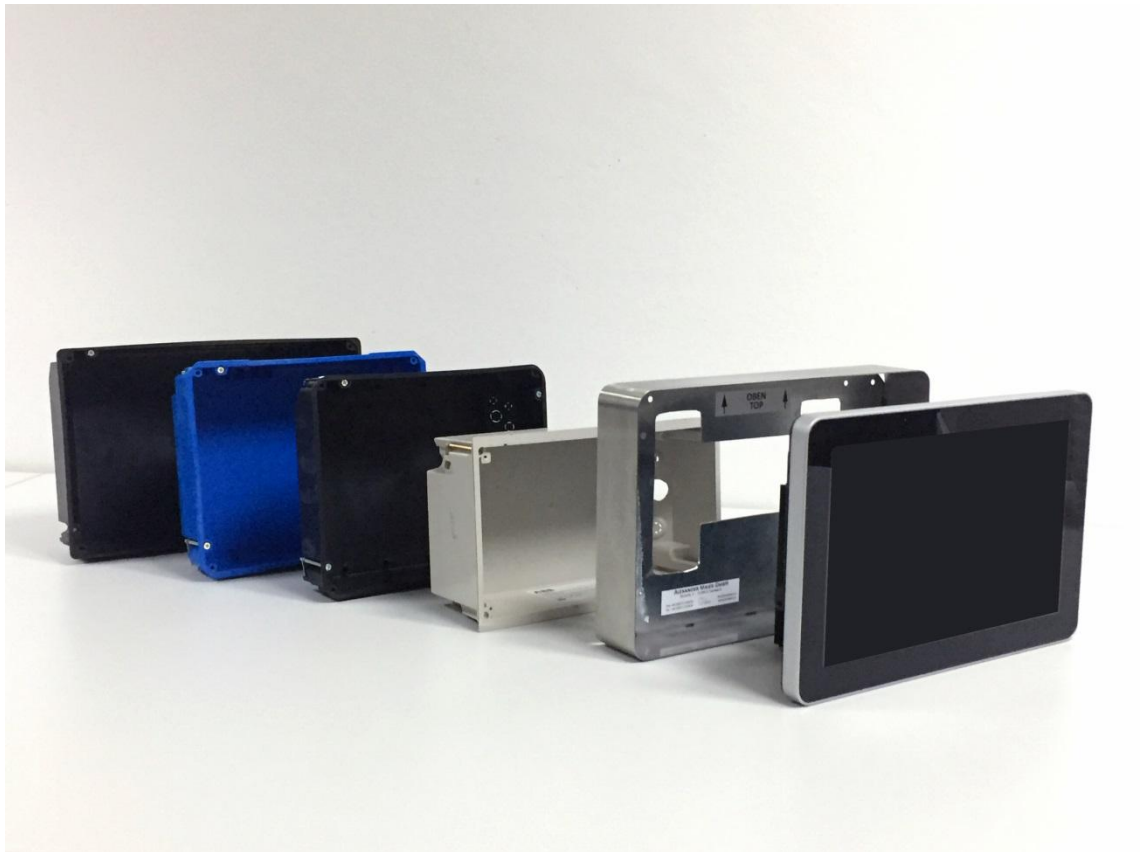
UP-Gehäuse

Beachten Sie bitte, dass das Touchpanel 6G kein Mikrofon besitzt und deshalb z.B. nicht als Gegensprechstelle einsetzbar ist.

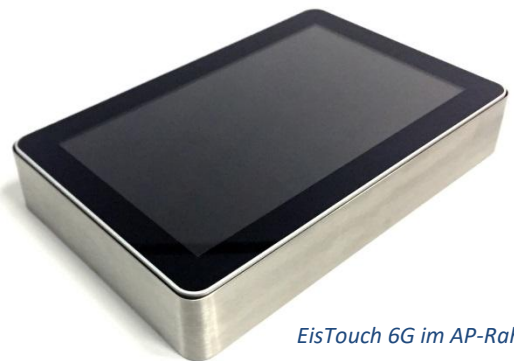
Spezieller Edelstahl-Aufputzrahmen für den Austausch bestehender Panels von Drittherstellern. Das UP-Gehäuse des vorherigen Touchpanels kann dabei bestehen bleiben.

Ersetzen können Sie derzeit folgende Varianten mit unserem 10" EisTouch 6G-Aufputzrahmen:

- MT701
- Control Panel
- Comfort Panel
- Smart Panel



Bestehende UP-Gehäuse



EisTouch 6G im AP-Rahmen

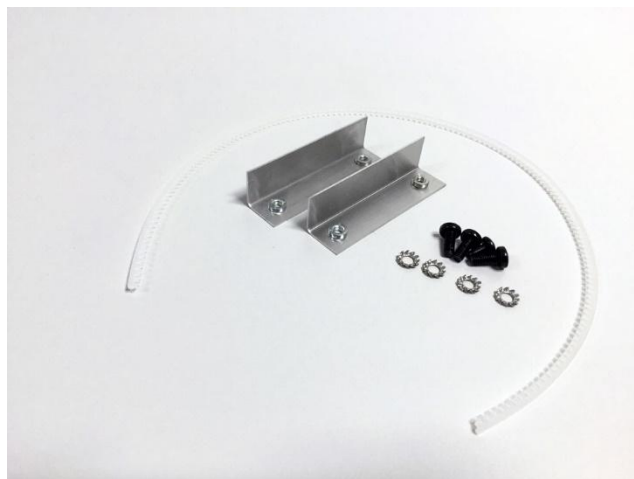
Ausschnittsmaße (UP-Gehäuse – 10" EisTouch 6G):

Breite: 254mm (B) **Höhe:** 163 mm (A) **Tiefe:** 54 mm (C)
Umliegende Auflagekante: 3mm je Seite



Optionales Zubehör für UP-Gehäuse – 10" EisTouch 6G:

- Hohlwandmontagesatz (80 x 20mm)



Einbauhinweise – Wandmontage UP-Gehäuse:

Beim **Wandeinbau** in Mauerwerk darauf achten, dass das UP-Gehäuse mindestens Wandoberseite bündig eingebaut wird. Sollte das Gehäuse tiefer sitzen, lässt sich der Abstand zu den Magnethalterungen am Touchpanel mit den innenliegenden Rändelschrauben im Gehäuse beliebig einstellen. Die Wärmeabgabe über das Gehäuse in das Mauerwerk sollte gewährleistet sein. Das Sicherungsstahlseil des Touchpanels an einem der Rändelschrauben befestigen, indem eine davon herausgedreht und nach Einlage des Seils wieder eingeschraubt wird. Beschädigung des Panels durch Sturz kann damit vermieden werden.

Bei Einbau in eine **Ständerwand** (Rigips, Holz, etc.) darauf achten, dass die Falzanlegekanten des Gehäuses bündig auf der Wand abschließen und das Gehäuse mit leichtem Spiel eingesetzt werden kann. Das optionale Hohlwandmontagekit vor dem Einbau am Gehäuse befestigen und die Winkel nach Einschub des UP-Gehäuses seitlich nach vorne schieben und festschrauben. Das Sicherungsstahlseil des Touchpanels an einem der Rändelschrauben befestigen, indem eine davon herausgedreht und nach Einlage des Seils wieder eingeschraubt wird. Beschädigung des Panels durch Sturz kann damit vermieden werden.

Beim **Pulteinbau** darauf achten, dass keine Stauwärme frontseitig blockieren oder sich aufstauen kann. Ausreichend Hohlraum auf der Rückseite oder eine Abluftöffnung oberhalb des eingebauten Panels vorsehen. Achten Sie darauf, dass das Panel nicht durch Gegenstände (Tücher, Ordner, etc.) versehentlich abgedeckt werden kann, damit kein Wärmestau entstehen kann.

Einbauhinweise – Wandmontage AP-Gehäuse:

Achten Sie bitte bei **Wandmontage** des Panels mittels des Edelstahl AP-Rahmens darauf, dass die Magnete auf der Rückseite des Panels vollständig eingeschraubt sind. Das Panel sollte mit der Oberkante des Rahmens bündig abschließen. Das Sicherungsseil des Panels mittels Schraube und Unterlegscheibe mit dem AP-Rahmen verbinden, um einen Sturz des Panels zu vermeiden. Der AP-Rahmen sollte nicht durch Gegenstände, Vorhänge, etc. abgedeckt werden, damit entstehende Wärme ausreichend abstrahlen kann. Zur Entnahme des Panels immer den mitgelieferten Saugheber verwenden. Verwenden Sie keinen Saugheber für Bodenplatten – dieser wird das Frontglas des Touchpanels beschädigen.

Eine **liegende Montageposition** (z.B. horizontal auf einem Tisch) ist für das Panel im Edelstahl-Rahmen nicht vorgesehen. Zudem besteht die Möglichkeit, dass es durch Gegenstände ab- bzw. zugedeckt oder auch zugestellt werden kann und dadurch ein Wärmestau entstehen kann, der grundsätzlich zu vermeiden bzw. zu verhindern ist. Für die Montage auf Schrägpulten gelten die gleichen Empfehlungen. Eine generelle Wärmeabstrahlung über die Displayfront ist zu vermeiden. Verwenden Sie daher das verfügbare UP-Gehäuse und sorgen Sie für ausreichend Möglichkeit, eine ausreichende Wärmeableitung zu gewährleisten (**siehe Einbauhinweise – UP-Gehäuse**).